

W 149  
139

**WILHELM STRECKER**

K

**WELT**

und

**Menschheit**

**Eine Darstellung der materialistischen Weltanschauung**

**Nebst einer Einführung von Prof. Dr. Ludwig Büchner**

**Verlag von Max Spohr in Leipzig.**

*N<sup>o</sup> 3286. C. B. Kopfabdruck.  
1884.*

# Welt und Menschheit.



# Welt und Menschheit

vom Standpunkte des Materialismus.

—><—

Eine Darlegung der materialistischen Weltanschauung

von

Wilhelm Strecker.

Mit einer „Einführung“ von Prof. Dr. Ludwig Büchner.



Leipzig

Verlag von Max Spohr

1892.

## Inhalts-Verzeichnis.

---

Einführung von Professor Dr. Ludwig Büchner . . . . .	VII
Vorwort . . . . .	XIII
Einleitung . . . . .	1
I. Die verschiedenen Weltanschauungen . . . . .	9
II. Der Stoff und seine Kräfte. Die Atomenlehre; ihre Begründung und ihre Bedeutung für die Erklärung der Naturerscheinungen . . . . .	17
III. Räumliche und zeitliche Begrenzung der Welt . . . . .	25
IV. Vermutungen über die Entstehung unseres Sonnensystems und über das künftige Schicksal der Planeten . . . . .	30
V. Die Bildung der festen Erdrinde. Reihenfolge im Auftreten ihrer Bewohner. Das Alter des Menschengeschlechtes . . . . .	40
VI. Die Entstehung des Lebens und die Entwicklung der Lebens- formen . . . . .	48
VII. Die teleologische und die mechanische Weltanschauung . . . . .	64
VIII. Das menschliche Geistesleben. Triebe und Leidenschaften. Der Wille; die Beherrschung der Willensregungen durch das Ursächlichkeits-Gesetz . . . . .	75
IX. Die Gesellschaft. Ihr Zweck. Das Sittengesetz; seine Grund- lage. Unabhängigkeit der Sittlichkeit vom Glauben. Einfluß der Geistesbildung auf die Sittlichkeit . . . . .	95
X. Die Rechtsgesetze. Naturrecht und positives Recht. Mängel aller Gesetze. Die Parteien im Staate. Die Staatsverfassung . . . . .	113
XI. Der Gottesglaube; sein Ursprung, seine Stellung zu den Wissen- schaften und zur Sittlichkeit. Pantheismus und Atheismus . . . . .	126
XII. Das Christentum. Dessen Einfluß auf Gemüt und Gesinnung seiner Befenner. Stellung des Christentums zum wissenschaft- lichen Fortschritt der Völker. Das Christentum und der Krieg . . . . .	136
XIII. Der Verkehr zwischen den Völkern. Krieg und Schiedsgericht . . . . .	154
XIV. Ursache der Kriege. Volks- und Vaterlandstreue, deren Be- rechtigung und deren Verirrungen. Armiseligkeit alles Ratio- nalitätshabers gegenüber übermächtigen geschichtlichen Vor- gängen . . . . .	162

## — VI —

XV. Die Schäden unserer heutigen Gesellschafts- und Wirtschafts- verfassung und die Vorschläge zu deren Behebung . . .	173
XVI. Die allmähliche Veränderung äußerer Bedingungen für die fernere Wohlfahrt der Menschheit. Gefahren einer Ueber- völkerung . . . . .	214
XVII. Schlußbetrachtungen. Die Anwendung der materialistischen Grundsätze auf die Lebensführung . . . . .	229

